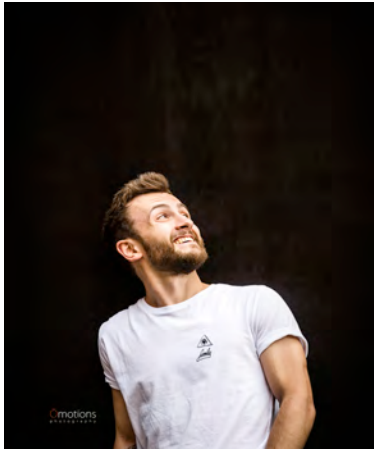


ATES KAYKILAR

Choreograf & Tänzer

**Aktuelle Referenzen** (Beispiele)

Tänzer in der Opernproduktion "Luisa Miller"/Verdi; *Oper Wuppertal*; 2018 - Heute
Juror beim Tanzwettbewerb "Bergischer Löwe 2018"; *Wuppertal*; Mai 2018

Choreograf der deutschen Meister & Vize Weltmeister 2018 in den Kategorien: Adults Group Commercial, Adults Duo Hip Hop, Adults Solo Hip Hop, Juniors Solo Modern; 2017 - Heute

Entwicklung

Ates unterrichtet seit nunmehr 13 Jahren und entwickelt seit 10 Jahren eigene Choreografien. Ursprünglich nur in Hip Hop, mittlerweile in Urban Dance, Modern und Contemporary.

Ates arbeitet für Produktionen und Bühnen als Choreograf und Tänzer, ist Juror bei Wettbewerben und vermittelt jungen Tänzer-/innen, sich nicht nur in einem Stil und einer Kategorie zu entwickeln.

**URBAN DANCE**

Wir hoffen auf Euer reges Interesse, da wir planen, Urban Dance in unseren Stundenplan aufzunehmen. Testet fleißig!



**DIE BALLETSCHULE GABI HILPERT
 WÜNSCHT ALLEN TEILNEHMERN VIEL
 SPASS**

die folgende Bankverbindung bitte für die Überweisung der Kursgebühr verwenden:

**DEUTSCHE BANK, SCHWELM
 IBAN: DE32 330 700 240 3792108 01**

DANCE WORKS

**URBAN DANCE
WORKSHOP**

MIT ATES KAYKILAR

MITTWOCH, 13.03.2019

**BALLETSCHULE GABI HILPERT
 DANCE WORKS**

**MITTELSTRASSE 34
 58332 SCHWELM**

**TEL: 02336-44 17 97
 FAX: 02336-44 17 96**

**E-MAIL: INFO@DANCE-WORKS.DE
 WEB: WWW.DANCE-WORKS.DE**

ANMELDUNG

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum

Den Workshop-Beitrag von 25,-€, zahle ich

bar, in der Ballettschule

per Überweisung (Bankverbindung hinten)

bis zum 13.03.2019.

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen ein Elternteil)

URBAN DANCE WORKSHOP

MITTWOCH, 13. MÄRZ 2019
16.45 BIS 18.15 UHR

AB 12 JAHREN
MIN. 10, MAX. 18 TEILNEHMER

WORKSHOPGEBÜHR: 25,- €

Im Workshop erarbeiten wir gemeinsam eine Choreographie die eben aus vielen Stilen beeinflusst sein kann. Eine Art sich passend zur Musik zu bewegen und auszudrücken, die nicht zwingend in einen einzigen Stil gepresst werden kann.



Die Urban Dance Szene hat sich zu Teilen aus der Hip Hop Kultur und der aus ihr entstandenen Tanzstile entwickelt, z.B. Popping, Lokking, Party Dancing u.Ä.

Einige Moves, Grooves und Konzepte leiten sich daraus ab, aber Urban Dance ist NICHT Hip Hop. Er hat nur definitiv Einflüsse daraus.

Urban Dance Choreography ist mehr eine Kunstform oder eine Kultur, als ein spezieller Tanzstil. Es ist vor allem beeinflusst durch die Persönlichkeiten, tänzerischen Hintergründe und Geschichten der Choreographen und Tänzer/-innen. Es entwickelt sich immer mehr zum Storytelling. Hier ist völlig frei WIE die Story erzählt wird, das Gewicht liegt darauf, WAS erzählt wird.

Wenn man sich aktuell führende Urban Dance Choreographien anschaut, sieht man, dass sich Choreografen aller möglichen Stile bedienen, wie den „klassischen“ Bewegungsformen aus der Hip Hop Kultur, aber auch bei zeitgenössischeren Stilen wie Jazz Dance, Contemporary, Modern Dance oder sogar Tap, Salsa u.v.m.

Es gibt keine Grenzen, und das macht Urban Dance so spannend. Es geht einzig und allein um die freie Interpretation der Musikstücke und der Story.